

Der Geschäftsführer wird ermächtigt, als Vertreter der Gesellschaft RELOGA Holding GmbH & Co. KG in den Gesellschafterversammlungen der Tochter- und Beteiligungsgesellschaften folgende Beschlüsse zu fassen:

1. RELOGA GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der RELOGA GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 8.542.203,69 € und einem Jahresfehlbetrag von 262.776,70 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.165.750,46 €, bestehend aus dem Jahresfehlbetrag von 262.776,70 € und dem Gewinnvortrag von 1.428.527,16 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

2. Bergische Erddeponiebetriebe GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der Bergischen Erddeponiebetriebe GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 2.252.882,48 € und einem Jahresüberschuss von 119.032,37 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 991.311,14 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 119.032,37 € und dem Gewinnvortrag in Höhe von 872.278,77 €, ist mit den Mitgesellschaftern zu vereinbaren.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

3. Deponie Großenscheidt GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der Deponie Großenscheidt GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 1.351.148,52 € und einem Jahresüberschuss von 29.443,58 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 894.567,36 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 29.443,58 € und dem Gewinnvortrag in Höhe von 865.123,78 €, wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

4. REVEA GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der REVEA GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 4.929.191,54 € und einem Jahresüberschuss von 58.741,56 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 1.271.958,19 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 58.741,56 € und dem Gewinnvortrag von 1.213.216,63 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

5. Lämmle Recycling GmbH, Füramoos

Der Jahresabschluss der Lämmle Recycling GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 10.240.616,26 € und einem Jahresüberschuss von 231.585,79 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 6.548.328,86 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 231.585,79 € und dem Gewinnvortrag von 6.316.743,07 €, ist mit den Mitgesellschaftern zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

6. Returo Entsorgungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der Returo Entsorgungs GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 4.076.259,22 € und einem Jahresüberschuss von 540.484,48 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns von 1.086.037,86 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 540.484,48 € und dem Gewinnvortrag von 545.553,38 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

7. RSV Rheinische Schlacke Verwertungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der RSV Rheinische Schlacke Verwertungs GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 670.102,47 € und einem Jahresüberschuss von 18.405,16 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns von 266.650,68 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 18.405,16 € und dem Gewinnvortrag von 248.245,52 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

8. Geiger-Reloga Beteiligungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der Geiger-Reloga Beteiligungs GmbH zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 245.500,73 € und einem Jahresüberschuss von 10.834,41 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns von 24.021,13 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 10.834,41 € und dem Gewinnvortrag von 13.186,72 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.